

PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG IG-BDSM 2026

DATUM: 21.02.2026

SITZUNGSBEGINN: 16.05

ORT: Alphalounge Dietlikon

ANWESENDE MITGLIEDER: 62 (inkl. Vorstand)

ANWESENDER VORSTAND:

Thomas	(Präsident:in)
Fai	(Vizepräsident:in)
Totoro	(Aktuar:in)
Kater	(Kassier:in)
Milena	(Beisitz)
Zelda	(Beisitz / Vorstandskandidat:in)
Denis	(Vorstandskandidat:in 2027)

1. BEGRÜSSUNG

Der Präsident startet die Generalversammlung nach Verifizierung der Teilnehmer:innen.

Die Anwesenden bestätigen, dass die Versammlung in Schweizerdeutsch gehalten wird.

Die Traktandenliste wird vorgestellt und ohne Änderung einstimmig angenommen.

2. BESTIMMUNG DER STIMMENZÄHLENDEN

Als Stimmzähler nominiert werden

Ibinuphis

Kater

Die absolute Mehrheit ist bei 32. Die Stimmberechtigten haben sich im Verlauf der GV erhöht:

16.15 um 4 Personen auf 66; 16.30 um 3 Personen auf 69; 16.35 um 1 Person auf 70.

3. BESTIMMUNG DER PROTOKOLLFÜHRUNG

Als Protokollführung nominiert wird

Totoro

4. ABNAHME DES PROTOKOLLS DER LETZTJÄHRIGEN GENERALVERSAMMLUNG

Das letztjährige Protokoll wird nicht vorgelesen.

Das letztjährige Protokoll wird nicht kommentiert.

Das letztjährige Protokoll wird einstimmig abgenommen.

5. VORSTELLUNG DES LETZTJÄHRIGEN JAHRESBERICHTES

Der letztjährige Jahresbericht wird vorgestellt von

Thomas

Der letztjährige Jahresbericht beinhaltet:

Rückblick Events, umgesetzte Projekte, Budget, Jahresrechnung.

6. ABNAHME DES LETZTJÄHRIGEN JAHRESBERICHTS

Der letztjährige Jahresbericht wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen abgenommen.

7. VORSTELLUNG JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT

Die letztjährige Jahresrechnung & Mitgliederzahlen werden vorgestellt von

Thomas

Wortmeldung aus der Versammlung: Nachfrage betreffend erhöhter Ausgaben und dem Verhältnis Ausgaben zu Einnahmen bei Newbie-Infoanlass.

Antwort: Einerseits wird der Event seit Jahren sehr bewusst quersubventioniert mit Partys und Mitgliederbeiträgen. Ausserdem haben wir im 2025 eine Neustrukturierung des Events umgesetzt (Mehrkosten: Alphalounge mieten für Peer-Review, Workshop-Space mieten für Überarbeitung, Spesen)

Der Revisionsbericht wird nicht verlesen.

8. ABNAHME JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT

Die letztjährige Jahresrechnung wird inklusive Revisionsbericht einstimmig angenommen.

9. ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Die Entlastung findet in Globo statt.

Der letztjährige Vorstand wird einstimmig mit einer Enthaltung entlastet.

10. PROJEKTE

Die laufenden Projekte werden von den jeweiligen Projektleitenden vorgestellt.

Projekt Umstrukturierung

vorgelegt durch Totoro

Der Vorstand hat sich wie an der Generalversammlung 2025 angekündigt einer grundlegenden Neuorganisation gestellt, mit den Zielen: Klare Verantwortlichkeiten, mehr Fokus auf die Umsetzung, dem wachsenden Verein gerecht werden, mehr Einbezug von motivierten Mitgliedern. Dafür sieht das Organigramm neu so aus, dass zuoberst wie gehabt die Generalversammlung steht und den Vorstand wählt. Der Vorstand wiederum verteilt die laufenden Aufgaben in die 6 Ressorts Newbies, Events, Education, Szene, Admin und PR und ernennt je 1 Vorstandsmitglied als Leitung des Ressorts. Projekte können aus dem Vorstand, dem Verein oder der Szene kommen und auch so aufgebaut werden, dass die Projektleitung nicht durch Vorstandsmitglieder, sondern durch Menschen aus der Szene besetzt wird. Die Ressortleitung hat dann die Aufgabe, den Kommunikationsfluss zwischen Vorstand und Projekt zu gewährleisten und das Projekt wo nötig zu unterstützen. An dieser Stelle ein riesiges Kompliment an die Kolleg:innen des Vorstands, dass sie sich dieser lustbefreiten, bürokratischen, mühseligen Aufgabe gestellt haben.

Die Ressortleitungen stellen nun ihre Vision für das Jahr 2026 vor. Die Visionen sind auch im Jahresbericht und den Blogs zu finden.

Die Fragen aus der Versammlung:

Was hat das für Auswirkungen auf das Budget?

Antwort: Projekte, sofern sie etwas kosten, reichen den Projektantrag inklusive Budget ein.

Frage: Wie kann man sich einbringen?

Antwort: Ressort Szene liegt bei Zeldaaa und Interessierte sind herzlich eingeladen, auf sie zuzugehen.

Frage: Wie stellt der Vorstand sicher, dass der Vorstand an den wichtigen Punkten entscheidet?

Antwort: Projektfreigaben, Meilensteine und Abnahmen erfolgen durch den Vorstand.

Frage: Wie wird die Übersicht behalten?

Antwort: Durch ein bürokratisches Projektmanagement Tool (aka eine Tabelle) werden die Projekte verlinkt und ein Statusüberblick behalten. Zudem bringen die Ressortleitungen jeweils Updates in die monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen ein.

Projekt Neugestaltung Newbietag

vorgelegt durch Totoro

Der Newbie-Info-Anlass wurde neu gestaltet, da er historisch gewachsen ist und deswegen auch immer länger wurde. Dazu wurden rund 20 Menschen aus der Szene eingeladen, sich den Newbietag anzuschauen und einen grossen Fragebogen dazu auszufüllen. Dieser Fragebogen wurde ausgewertet und diese Auswertung wiederum war die Grundlage der Überarbeitung.

Frage aus der Versammlung: Was hat sich konkret geändert?

Antwort: Der Tag wurde kürzer und der Fokus darauf verschoben, nicht nur davon zu reden, was schief gehen kann, sondern auch was so schön an BDSM ist.

Projekt Codex

vorgelegt durch Totoro

Irgendwann haben wir festgestellt, dass wir keinen Codex haben in unserem Verein, trotz des sehr grossen Fussabdrucks, den wir in der Schweizer Szene haben. Dem haben wir Abhilfe verschafft: mit einem Codex für den Vorstand, einem für Menschen, die in unserem Kontext Workshops geben und einem für Menschen, die bei uns mitarbeiten. Der Grund dahinter ist einfach: Wir haben alle ein implizites Verständnis von Anstand. In einem Worst-Case-Szenario könnte sich jemand dahinter verstecken, dass dieses Verständnis eben nicht explizit ist. Diese Texte sind offen formuliert, denn sie sollen als

Diskussionsgrundlage dienen und nicht als Strafgesetzbuch. Der Text ist nicht perfekt, es soll ein lebendiges Dokument sein, das über die Jahre wächst und besser wird.

Frage aus der Versammlung: Ist Mitarbeit willkommen? Antwort: Ja.

11. EINGEBRACHTE TRAKTANDEN

Statutenänderung Wahlverfahren

eingetragen durch Sarandu und Denis

Da an den bisherigen Generalversammlungen oft über das Wahlverfahren diskutiert wurde, der folgende Vorschlag: Der Vorstand wird immer in Corpore gewählt und die Rolle des Präsidiums danach einzeln. Mit einer 15%-Minderheit kann der Wahlmodus geändert werden.

Fragen aus dem Plenum:

Warum 15%?

Antwort: Es ist eine Hürde, die so hoch ist, dass sie vor Missbrauch schützt, aber so tief, dass es realistisch ist, andere Vereinsmitglieder von der Wichtigkeit der Einzelabstimmung zu überzeugen.

Die Statutenänderung wird mit 65 Ja- und einer Gegenstimme angenommen.

Erhöhung des Mitgliederbeitrags auf CHF 50

eingetragen durch den Vorstand, vorgestellt durch Thomas

Aufgrund der Teuerungen, des wachsenden Vereins, der wachsenden Anzahl Projekte und dem kontinuierlichen Minus von Jahr zu Jahr, das konstant das Vereinsvermögen mindert, empfiehlt der Vorstand den Mitgliederbeitrag um 10 Franken zu erhöhen.

Fragen aus der Versammlung:

Warum nicht bereits auf 2026?

Antwort: Weil der Rechnungsabschluss erst Ende Jahr stattfand, der Rechnungsversand aber vor der GV.

Frage: Wie geht man mit Leuten um, die weniger Geld haben? Solieintritte und -beiträge möglich?

Antwort: Das Thema kam schon auf und es ist nicht ausgeschlossen, das umzusetzen.

Die Überlegung für Eintritte besteht, aber für Mitgliederbeitrag möchten wir solche sensiblen Daten nicht sammeln.

Frage: Ist es die richtige Stellschraube, wenn der Newbie-Eintritt höher wird, dass dann weniger Leute kommen und die dann noch eher weniger Mitglied werden aufgrund des erhöhten Beitrags?

Antwort: Dieses Szenario erkennt der Vorstand an.

Frage: Warum werden No-Shows an Events nicht abgefedert? Vorkasse bei Events wäre sinnvoll.

Antwort: Wir sind technisch noch nicht ganz so weit, aber wollen dahin kommen.

Frage: Mitgliederbeitrag erhöhen wirkt nach „alles über einen Kamm geschert“. Alternativvorschlag: Variable Preise oder Spendenkässeli, um den Leuten die Möglichkeit zu geben, selber den Preis zu bestimmen.

Antwort: Umsetzung denkbar.

Allgemein gibt der Vorstand zu verstehen, dass diese Schritte auch wieder rückgängig gemacht werden, falls sich die finanzielle Lage des Vereins durch eine der Massnahmen verbessert.

Der Antrag wird mit 54 Ja und 7 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen angenommen.

12. VARIA

24/7-Dinner

eingebraucht durch Melody

Wenige Leute nehmen am 24/7-Event teil. Melody vermutet, dass das auch daran liegt, dass man in der „Blinden Kuh“ die Dynamik nicht ausleben kann und das fühlt sich falsch an, für einen Event der IG. Der Wunsch ist, einen kinkfreundlicheren Anlass zu gestalten und Melody ist bereit, das zu unterstützen.

13. JAHRESPLANUNG/PROGRAMM (siehe Jahresbericht)

Die Jahresplanung wird vorgestellt von

Fai

Geplant sind:

3 Newbie-Events, 5 Partys (2 davon Day-Play), Bondage-Workshops.

Weitere Workshops sind in Planung.

14. BUDGETPLANUNG (siehe Jahresbericht)

Die Budgetplanung wird vorgestellt von

Thomas

Thomas stellt das Budget für das kommende Jahr vor, es wird mit einem knappen Plus gerechnet.

Fragen aus der Versammlung:

Wie werden Spenden eingenommen oder kommuniziert?

Antwort: Die meisten Spenden passieren, wenn Leute ein bisschen mehr Eintritt bezahlen und durch Spesen, die durch den Vorstand nicht eingefordert werden.

Bemerkung aus der Versammlung: Der Vorstand tut so viel, er soll bitte damit aufhören, Spesen nicht zurückzufordern.

Bemerkung:: Ein Spendenkässeli beim Eintritt an Events könnte helfen.

Frage: Woher kommen die Mehreinnahmen und Mehrausgaben im Vergleich zum letzten Jahr?

Antwort: Mehreinnahmen durch Erhöhung der Preise bei Events. Mehrausgaben durch gestiegene Preise (Teuerung).

Frage: Woher kommt das massiv erhöhte Plus bei Workshops?

Antwort: Die Projektgruppe Workshop hat beim Initial-Event sehr grossen Erfolg gehabt. Dieser Event soll fortgeführt werden und es sollen ausserdem weitere Workshops organisiert werden.

15. ABNAHME BUDGETPLANUNG

Die Budgetplanung wird einstimmig angenommen.

16. WAHL DER REVISOR:INNEN

Die vorjährigen Revisor:innen kandidieren wieder.

Als Revisor:innen kandidieren

Gisela

Ibinuphis

SophiaB

Die vorgeschlagenen Revisor:innen werden mit zwei Enthaltungen und ohne Gegenstimme in globo bestätigt.

17. VORSTANDSKANDIDATUR (siehe Jahresbericht)

Die Vorstandskandidat:innen werden vorgestellt von

Thomas

Die Vorstandskandidat:innen sind

Thomas

Fai

Milena

Zeldaaa

Amon

Totoro

Auf GV 2027: Denis

18. VORSTANDSWAHL

Der vorgeschlagene Vorstand wird einstimmig in globo gewählt.

Thomas wird einstimmig als Präsident bestätigt.

19. DANKSAGUNG

Kater verlässt den Vorstand aufgrund beruflicher Neuorientierung und wird vom Präsidenten für seinen mehrjährigen Einsatz und Impact verdankt.

Der Präsident dankt insbesondere den Workshopleitenden am Newbie-Anlass und im Rahmen der Workshopgruppe, den Revisor:innen, den Helfenden an Events, den Moderator:innen im Discord und der Wertlosen als Kassiererin, Sinrael für seine Arbeit an der Pride und den Anwesenden für ihre Mitarbeit und Inputs.

Zeldaaa stellt das Projekt Meta-Stammtisch vor, den die IG initiiert: Ein Stammtisch für Stammtischleitungen.

20. ABSCHLUSS

Die GV wird beendet um 17.53 Uhr.